

CHORWERK RUHR

Bochum, 13.4.2026

EXPERIMENTELLES KONZERT ÜBER UND UNTER WASSER

CHORWERK RUHR UND TRIO WELLENBAD GASTIEREN IM
STADTBAD SCHWELM

Am Freitag, den 24. April laden das Vokalensemble Chorwerk Ruhr und Urbane Künste Ruhr im Rahmen der Grand Snail Tour zu einem gemeinsamen Konzertprojekt ins Stadtbad Schwelm ein. Mit dabei ist das Trio Wellenbad, eine interdisziplinäre Gruppe für Musikformate im öffentlichen Stadtraum, die in ihren Arbeiten Informatik, Architektur und Komposition zusammendenkt. Über und unter Wasser treffen die elektronischen Sounds von Wellenbad und die vokal erzeugten Klänge von Chorwerk Ruhr zusammen und beide gehen eine bisher ungehörte Liaison ein.

Das Trio Wellenbad (Joseph Baader, Nathalie Brum und Vincent Stange) präsentiert zunächst gemeinsam mit einem lokalen Tauchverein eine Klanginstallation, die im Rahmen des regulären Schwimmbetriebs sowohl im Wasser als auch vom Beckenrand erfahrbar ist. Anlässlich des Grand-Snail-Tour-Stopps ist der Besuch des Stadtbads an diesem Tag für alle bis 17 Uhr kostenfrei. Auszüge der Komposition werden auch zum Trailer von Urbane Künste Ruhr vor der Schwimmhalle übertragen.

Am Abend findet im Schwimmbad das Konzert statt, in dem die elektronisch generierten Sounds von Trio Wellenbad mit den vokalen Schallwellen von Chorwerk Ruhr eine einzigartige Klang symbiose eingehen. Die Sänger*innen präsentieren am Beckenrand dem schwimmenden und nicht schwimmenden Publikum die mannigfache Welt der vokalen Gesangskunst mit Werken von der Renaissance bis zur Gegenwart, darunter die Uraufführung eines Werkes von Trio Wellenbad selbst, das die drei Künstler*innen für Chorwerk Ruhr komponiert haben: *WASSER LUFT MUSIK* – ein dreiteiliges Opus für Stimme, Wasser und Electronics.

Datum: Freitag, 24. April 2026

Uhrzeit: 6:30 – 21 Uhr

Ort: Stadtbad Schwelm, Mittelstraße 33, 58332 Schwelm

Abtauchen in Schwelm ist ein gemeinsames Projekt von Urbane Künste Ruhr, Chorwerk Ruhr und der Stadt Schwelm im Rahmen der Grand Snail Tour. Die Stadt Schwelm ist Veranstalterin im Stadtbad.

Programm

- 6:30-17 Uhr** WASSER LUFT MUSIK – Klanginstallation von Trio Wellenbad im Stadtbad Schwelm: Unterwassermusik zum Thema „Luft im Wasser“ bei freiem Eintritt
- 13-19 Uhr** WASSER LUFT MUSIK auch am Grand Snail Tour Trailer auf dem Vorplatz
- 19 Uhr** Einführung in das Konzert u. a. mit Dirigentin Lucia Birzer und Trio Wellenbad am Grand Snail Tour Trailer. Einlass ins Stadtbad **ab 19:15 Uhr**
- 20-21 Uhr** Konzert mit Chorwerk Ruhr und Trio Wellenbad: Werke rund ums Fließen, Tauchen, Schweben von der Renaissance bis zur Gegenwart

Konzertprogramm:

John Cage (1912-1992)

Litany for the Whale

Samuel Barber (1910-1981)

To be sung on the water

Claudio Monteverdi (1567-1643)

Ecco mormorar l'onde

Eric Whitacre (*1970)

Lux Aurumque

Murray Schafer (1933-2021)

Magic Songs, daraus: Nr. 4, 8, 9

John Dowland (1563-1626)

Flow, O my tears

John Bennet (1575-1614)

Weep, O mine eyes

Eriks Esenvalds (*1977)

Rivers of light

Edvard Elgar (1857-1934)

Lux Aeterna

Dietrich Buxtehude (1637-1707)

Gott hilf mir, denn das Wasser geht mir bis an die Seele (Arr. Lucia Birzer)

Lucia Birzer

The moon is distant from the sea

Trio Wellenbad

WASSER LUFT MUSIK. Drei Stücke für Wasser und Stimme
(*Auftragswerk für Chorwerk Ruhr, Uraufführung*)



Hinweise zum Besuch:

Das Tragen von Straßenkleidung und -schuhen ist im Stadtbad Schwelm gemäß Badeordnung nicht gestattet. Besucher*innen benötigen für das Schwimmbecken Badekleidung. Außerhalb des Wasserbeckens können Sie auch Sportkleidung sowie Badelatschen tragen. Umkleiden stehen ausreichend zur Verfügung.

Tickets:

Konzerttickets können online unter www.chorwerkruhr.de im solidarischen Preissystem erworben werden: Man entscheidet selbst, wie viel man bezahlen möchte: Zwischen 2,50 und 20,- Euro kann der Ticketpreis nach eigenen Möglichkeiten gewählt werden.

Lucia Birzer ist seit der Spielzeit 2024/25 als Chordirektorin und Kapellmeisterin am Theater Regensburg engagiert. Zuvor war sie von 2022 bis 2024 als Chordirektorin mit Dirigierverpflichtung am Theater Hof tätig. Sie studierte Chordirigieren bei Michael Gläser an der Hochschule für Musik und Theater München sowie bei Jürgen Puschbeck an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar. Zudem absolvierte sie ein Auslandssemester bei Fredrik Malmberg an der Königlichen Musikhochschule in Stockholm. Seit dem Jahr 2022 ist sie Stipendiatin des Forum Dirigieren und nahm an Meisterkursen mit Frieder Bernius, Georg Grün, Florian Ludwig und Oliver Weder teil. 2023 gewann eine ihrer Kompositionen den 1. Preis beim Wettbewerb Females*featured der Chorakademie Baden-Württemberg.

Trio Wellenbad erfindet als interdisziplinär zusammengesetzte Gruppe Musikformate für öffentliche Bäder: Informatik, Architektur und Komposition treffen bei den Trio-Mitgliedern Joseph Baader, Nathalie Brum und Vincent Stange aufeinander. Seit 2023 spielt Trio Wellenbad in Sport- und Thermalbädern elektroakustische Musik, die über spezielle Lautsprecher unter Wasser hörbar wird. Beginnend mit Konzerten und Installationen im Frankenbad Bonn und der Münstertherme Düsseldorf folgten weitere Auftritte in Aachen, Berlin oder Innsbruck. Für das Beethovenfest Bonn 2025 entwickelte Trio Wellenbad eine Sound- und Videoinstallation und eine Uraufführung mit Posaune und Saxophon im Frankenbad Bonn.

Chorwerk Ruhr zählt zu den bedeutendsten Kammerchören in Deutschland. Das 1999 gegründete Vokalensemble entwickelte sich zu einer festen Säule der Vokalkunst im deutschsprachigen Raum. Im November 2011 hat der mehrfach ausgezeichnete Dirigent Florian Helgath die Künstlerische Leitung übernommen. Er sieht einen Schwerpunkt seiner Arbeit darin, neue Chormusik in Bezug auf traditionelle Musikformen zu beleuchten und somit für den Zuhörer vor dem Hintergrund der reichen Musikgeschichte neu wirken zu lassen. Mit dem erstklassigen Ensemble setzt er Chormusik auf höchstem Niveau um. Chorwerk Ruhr hat sich als eines der hochwertigen künstlerischen Markenzeichen der Metropolregion Ruhr und als einer der Spitzenchöre Deutschlands etabliert. Alljährlich kooperiert Chorwerk Ruhr in besonderer Form mit der Ruhrtriennale und ist zumeist mit zwei Projekten im Festival präsent. Chorwerk Ruhr ist ein Bestandteil der Kultur Ruhr GmbH, gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.

Urbane Künste Ruhr ist eine vielgestaltige, dezentrale Institution für Gegenwartskunst im Ruhrgebiet. Neben Ruhrtriennale, Tanzlandschaft Ruhr und Chorwerk Ruhr ist Urbane Künste Ruhr Teil der Kultur Ruhr GmbH mit Sitz in Bochum, deren Gesellschafter und öffentliche Förderer das Land Nordrhein-Westfalen und der Regionalverband Ruhr sind.



Grand Snail Tour – Chronik

Begleitet wird die Grand Snail Tour von Künstler*innen aus dem Bereich Literatur, Fotografie und Illustration, die zeitgleich zum Aufenthalt des Tourmobils Eindrücke und Reflexionen aus jeweils derselben Stadt sammeln und diese visuell oder literarisch ins Bild setzen. So entsteht ein Paratext zur dreijährigen Tour, der in Form einer Reisechronik, als ein Kaleidoskop an Geschichten, Verbindungen, Momentaufnahmen in den 53 Städten und Gemeinden der Region Gleichzeitigkeiten und Ungleichzeitigkeiten zur Grand Snail Tour sichtbar werden lässt.

Chronist in Schwelm: Harald Popp (Fotografie)

Harald Popp wurde 1974 in Illertissen geboren. Er lebt und arbeitet in Hamburg. In seinen Fotografien untersucht er das Verhältnis zwischen digitalen Bildern und ihren Auswirkungen auf unsere alltägliche Wahrnehmung von Realität. Seine neuesten Arbeiten beschäftigen sich mit der möglichen kompletten Ersetzung fotografischer Prozesse durch sprachbasierte KI-Bildgeneratoren. Seine Werke wurden u.a. im Kunsthaus Hamburg, Westfälischer Kunstverein Münster, Harburger Kunstverein und im Hamburger Kunstverein gezeigt.

Werke aus der Sammlung der Grand Snail Tour

Einen wesentlichen Bestandteil der Grand Snail Tour bildet ein Pool an Arbeiten internationaler Künstler*innen, die individuell vor- und ausgestellt, vor allem jedoch benutzt werden. Die ständig wachsende Sammlung umfasst bisher die folgenden Werke:

Cem A. – *floor pieces and stanchions*

Havîn Al-Sîndy – *Worte an den Ohren, an der Haut, an der Zelle*

Aram Bartholl – *Missed Connections*

Cosima von Bonin – *7000 Palmen*

Jordi Colomer – *NEW RUHR MAP*

Kasia Fudakowski – *Palliative Patterns*

Lütfiye Güzel – *Local Blackouts*

Anna Haifisch – *Kleine orange Schnecke*

Nils Norman – *Tablescapes*

Sowatorini Landschaft – *Sonne Art Minigolf*

Anna Viebrock – *HEUTE DEMNÄCHST ENDE*



Die Grand Snail Tour 2024 – 2027

Die Grand Snail Tour ist ein mobiles Aktions- und Ausstellungsprojekt, das im Verlauf von drei Jahren durch alle 53 Städte und Gemeinden des Ruhrgebiets reist. Das Projekt widmet sich experimentell und innovativ wichtigen Fragen des gesellschaftlichen Zusammenlebens: Wem gehört der öffentliche Raum und wie können wir Orte der Zusammenkunft schaffen oder bestehende Räume aktivieren? Welche Rolle spielt Kunst dabei? Wie kann Kunst zu den Menschen kommen, statt nur geduldig auf sie zu warten? Die Grand Snail Tour möchte vielfältige Eindrücke hinterlassen, gemeinsame Erfahrungen anbieten und zum Mitreisen einladen.

Nächste Stationen sind am 30. Mai 2026 **Sprockhövel und Gevelsberg**.

Die Grand Snail Tour endet voraussichtlich im Oktober 2027 in Herne.

Bildmaterial finden Sie im [Pressebereich von Chorwerk Ruhr](#) und im [Pressebereich von Urbane Künste Ruhr](#). Gerne senden wir Ihnen auf Wunsch weitere Fotos zu.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Kooperationspartner:

